

Krabbelstube Stroheim

ABC Infobrief

2022 / 23

Ein kleiner Wegweiser durch unser gemeinsames
Krabbelstubenjahr!



Gemeindekindergarten & Krabbelstube Stroheim

Petra ab 7:00 Uhr – 06647966379

Helga ab 7:30 Uhr – 06647966375

Carina ab 7:00 Uhr – 066499371286

Krabbelstube ab 7:00 Uhr – 066499899792

Festnetz: 07272 75136

ABHOLUNG ist von den Erziehungsberechtigten bzw. von den am Notfallblatt angegebenen Personen möglich. Die Kinder dürfen nicht von Schülern übergeben und abgeholt werden. Abholperson **MUSS** ein Erwachsener sein.

ANGEPASSTE, bequeme Kleidung – es kann schon mal passieren, dass Farbe oder Kleber auf die Kleidung kommt. Unsere Materialien sind wieder auswaschbar, dennoch auf manchen Kleidungsstücken schwer zu entfernen. Außerdem sollte die Kleidung der Witterung angepasst sein.

BÄNDER, die bei Rucksäcken, Taschen und Kinderbekleidung zu lange sind, bitte unbedingt kürzen, um Unfälle vorzubeugen.

BUSTRANSPORT: Ab dem vollendeten 3. Lebensjahr ist der Bustransport nach Absprache mit dem Erhalter möglich. Sollte das Kind einmal nicht mit dem Bus fahren (Krankheit, Urlaub, frei), bitte beim jeweiligen Busunternehmen Fa. Hehenberger (Tel.: 6254) oder Fa. Leidinger (Tel.: 6328) Bescheid geben, da es sonst zu unnötigen Wartezeiten kommt.

DINGE, die das Kind mit nach Hause bringt und nicht ihm gehören, bitte unbedingt wieder mit in die Krabbelstube schicken.

ELTERNABENDE finden zu Beginn des Krabbelstubenjahres statt. Wir bemühen uns die Wünsche der Eltern bezüglich Thema und Referenten zu erfüllen. Vorschläge nimmt das Personal in der Einrichtung gerne entgegen.

ELTERNBRIEFE bitte immer sorgfältig lesen.

ENTWICKLUNGSGESPRÄCH ist in der Krabbelstube nicht verpflichtend, auf Wunsch nehmen wir uns gerne dafür Zeit. Wichtig für unsere tägliche Arbeit ist das Tür- und Angelgespräch, da die Kinder noch nicht in der Lage sind zu erzählen was sie erlebt haben und was ihnen gerade auf der Seele liegt. Das müssen Eltern und Fachpersonal im gegenseitigen Austausch übernehmen.

FERIEN entsprechen zu Weihnachten und Ostern denen der Schule. In den Herbstferien, Semesterferien und an den schulautonomen Tagen ist die Krabbelstube geöffnet. Eine Bedarfserhebung wird rechtzeitig von der Krabbelstube durchgeführt. In den fünf Wochen vor dem ersten September ist die Krabbelstube geschlossen.

FESTE in der Krabbelstube: Erntedankfest, Martinsfeier, Nikolausfeier, Weihnachtsfeier, Fasching, Osterfeier und eventuell Themenfeste.
Zu all diesen Feierlichkeiten gibt es entsprechende Informationen durch Elternbriefe.

FOTOS: Wir bitten um ein Familienfoto, um in der Gruppe ein Stückchen Zuhause anbieten zu können. Während des Jahres kommt zu uns auch der Fotograf – Termin folgt.

FREUNDSCHAFTSBÜCHER dürfen an andere Kinder weitergegeben werden. Wir übernehmen aber in keiner Hinsicht Verantwortung dafür.

GARDEROBE: Bitte Zeichnungen, Elternbriefe, usw., die auf dem Garderobenplatz eures Kindes liegen immer gleich mitnehmen. Neigt sich unser Vorrat an Windeln, Feuchttücher oder Wechselkleidung dem Ende zu, hängen wir ein Schild an den Garderobenplatz.

GEBURTSTAGE werden bei uns von jedem Kind gefeiert. Sollte er auf ein Wochenende fallen, machen wir einen anderen Termin aus. Wer möchte, kann zu dieser Feier einen einfachen Kuchen (Gugelhupf) mitgeben.

GESUNDE JAUSE wird einmal im Monat im Wechsel von der Gesunden Gemeinde, den Elternvertretern und den Ortsbäuerinnen angeboten. Termine und Allergenliste folgen.

HANDSCHUHE sollten im Winter immer in der Krabbelstube, gut passend und wasserdicht sein. Zudem benötigen wir im Winter eine warme Kopfbedeckung.
KEINE Fingerlinge!

HAUSSCHUHE sollten bequem sein, gut passen und alleine an- und ausgezogen werden können. Kinder bewegen sich viel und gern – Lederpatscherl kommen diesem Bedürfnis dabei entgegen, da sie gemütlich sind und nicht rutschen.

HUNDE: Beim Bringen und Abholen der Kinder keine Hunde mitführen. Im Bereich der Krabbelstube sind Hunde so zu halten, dass keine Gefahr von ihnen ausgeht (abseits halten). An öffentlichen Plätzen, vor Kindergärten, Krabbelstuben und Schulen gilt nach Hundehaltergesetz Beißkorb- und Leinenpflicht.

INTERESSE zeigen an dem, was das Kind nach Hause bringt.

JAUSE: Die Kinder haben ein Recht auf eine gesunde Jause. Wir bitten euch deshalb, keine Süßigkeiten mitzugeben. Lieber Obst oder Gemüse als Beigabe, das schmeckt in der Gemeinschaft auch den Kindern, die zu Hause kein Obst essen.

JAUSENBOX: Die Jause bitte nicht in Folie oder Papier, sondern in eine Jausenbox geben, welche das Kind selber gut öffnen und schließen kann.

KRANK: Bitte bei Krankheit in der Krabbelstube Bescheid geben. Bei Infektionskrankheiten und ansteckenden Krankheiten brauchen wir einen Infektionsfreischein vom Arzt.

LÄUSE können immer wieder auftreten. Sollte ihr Kind betroffen sein, bitte umgehend melden und das Kind einige Tage zu Hause lassen. Weiters brauchen wir eine ärztliche Bestätigung dass das Kind wieder frei von Nissen ist.

MATSCHKLEIDUNG: Da wir mit den Kindern viel ins Freie gehen, bitten wir euch, immer passende Kleidung für sie mitzubringen. Die Matschkleidung soll jahreszeitengerecht und beschriftet sein.

MEDIKAMENTE: In der Krabbelstube werden keine Medikamente an Kinder verabreicht.

NAME: Wir bitten darum, alle persönlichen Gegenstände des Kindes namentlich zu kennzeichnen.

NOTFALLBLATT: Änderungen (besonders einer Telefonnummer) bitte dem Einrichtungspersonal bekannt geben.

NÜSSE sind Gehirnnahrung und jederzeit erwünscht. Walnüsse können gerne bereits ausgelöst in die Krabbelstube mitgegeben werden.

OBST kann mitgegeben werden. Wir schneiden das Obst täglich gemeinsam mit allen Kindern. Deshalb bitten wir euch, pro Woche und Kind zwei Stück Obst oder Gemüse in die Krabbelstube mitzunehmen.

ÖFFNUNGSZEITEN: täglich von 7:00 Uhr bis 13:00 Uhr

PORTFOLIO dient dazu, Entwicklungsschritte zu dokumentieren.

REINLICHKEITSERZIEHUNG: Uns ist es wichtig, die Kinder zur Selbstständigkeit zu erziehen. Wickelkinder werden regelmäßig und nach Bedarf gewickelt. Windeln und Feuchttücher, sowie Wechselkleidung müssen für jedes Wickelkind und auch auf dem sensiblen Weg zum „rein-werden“ ausreichend in der KST vorrätig sein.

RELIGION: Wir gehen auf die religiösen Feste im Jahreskreis ein.

RÜCKMELDUNGEN: Wir freuen uns über Rückmeldungen, Ideen und Verbesserungsvorschläge. Bei Fragen oder Unklarheiten stehen wir gerne zur Verfügung.

RUTSCHTELLER: Jedes Kind soll in den Wintermonaten sein eigenes, mit Namen versehenes Rutschteller in der Krabbelstube haben. Die mitgebrachten Rutschteller werden ihr Kind während der ganzen Krabbelstuben und Kindergartenzeit begleiten. Am Ende dieser Zeit bei uns im Haus, wird das Rutschteller wieder nach Hause gegeben.

SCHIANZUG: Dieser sollte in der kalten Jahreszeit fix in der Krabbelstube sein. Bitte näht zusätzlich ein GUMMIBAND unten an die Skihose damit die Hose immer gut über dem Stiefel bleibt. Auch ein gut passender, warmer Stiefel und eine Haube sind wichtig.

SELBSTSTÄNDIGKEIT: Bitte achten Sie darauf, Ihr Kind zu einer gesunden Selbstständigkeit zu erziehen. Es ist wichtig, dem Kind genug Zeit zu geben und einfache Arbeiten, wie z.B. sich selber an- und ausziehen, erledigen zu lassen. Kinder können schon sehr viel, man muss es ihnen nur zutrauen. Selbstständigkeit fördert Selbstvertrauen und Selbstbewusstsein.

STOFFTIERE, Schmusetuch oder Schnuller sind in der Eingewöhnung besonders wichtig und können für das Kind eine Art Brücke nach Hause bilden. Wie lange diese benötigt werden, ist von Kind zu Kind unterschiedlich. Bitte diese mit Namen kennzeichnen und regelmäßig reinigen.

TASCHENTÜCHER: Zu Beginn sollte jedes Kind eine Taschentücherbox und eine Küchenrolle mitbringen.

TELEFON: Wir sind in der Zeit von 7:00 bis 8:00 Uhr und ab 12:15 Uhr im Kindergarten und in der Krabbelstube erreichbar. Bitte außerhalb dieser Zeiten nur in den dringendsten Fällen anrufen. So wird ein möglichst störungsfreier Alltag für ihr Kind gewährleistet.

TERMINE: Bitte merken und die Terminliste, welche wir im September mit nach Hause schicken, gut aufbewahren. Zudem erinnern wir euch durch Elternbriefe an wichtige Termine.

TRINKEN: Im Winter trinken wir viel Tee. Wir freuen uns deshalb über Teespenden. Ansonsten gibt es bei uns Wasser in der Krabbelstube. Sollte das Kind noch nicht aus einem Glas trinken können, bitten wir um einen Becher oder ein Fläschchen an welches das Kind gewöhnt ist.

VERHALTEN DER ELTERN: Am Krabbelstübengeschehen Interesse zu zeigen, sich an mitgebrachten Dingen zu freuen, dem Kind Freude und Begeisterung zu vermitteln und die Krabbelstube positiv darzustellen, ist besonders wichtig.

Besonders in der Zeit der Eingewöhnung ist es wichtig, sich an die Absprachen und Anweisungen des Krabbelstübenteams zu halten. Nur so, kann die Eingewöhnung eures Kindes gut gelingen.

VERHALTEN DER KINDER: Für das Kind ist der Krabbelstübenaufgang unbekanntes Neuland. Manche können nur wenig oder gar nichts davon zu Hause erzählen. Das ist individuell ganz verschieden und auch gut so.

VERHALTEN DER PÄDAGOGIN: Wir wollen individuell auf jedes Kind eingehen, sensibel sein für seine Bedürfnisse und Vertrauen schenken. Krabbelstube und Elternhaus unterstützen und ergänzen einander.

WECHSELWÄSCHE: Gebt eurem Kind der Jahreszeit angepasste Wechselkleidung mit.

WÜRMER: Bitte achtet ab und an auch auf Würmer im Stuhl, die übertragbar auf andere Kinder und Erwachsene sind. Wir bitten euch, in diesem Fall den Arzt aufzusuchen und bitte in der Krabbelstube Bescheid zu geben.

ZÄHNE: Zahngesundheit ist uns ein wichtiges Anliegen, welches wir durch das Achten auf eine gesunde Ernährung (viel Obst, wenig Zucker, Wasser trinken) unterstützen wollen.

ZEICHENPAPIER: Über Materialien für Kinder freuen wir uns immer.

ZEIT – für unsere Kinder, nehmen wir uns gerne.

Auf Grund der Corona-Situation, kann es während dem Krabbelstubenjahr zu Änderungen des Krabbelstubenablaufs kommen.

DANKE FÜR DIE AUFMERKSAMKEIT MIT DER UNSER UMFANGREICHES INFORMATIONSSCHREIBEN GELESEN WURDE!

WIR FREUEN UNS AUF EINE GUTE, AKTIVE UND PARTNERSCHAFTLICHE ZUSAMMENARBEIT ZWISCHEN KRABBELSTUBE UND ELTERNHAUS.

EUER KRABBELSTUBENTEAM

